

Seminar III.1:

Technologien zur Unterstützung verteilter Teamarbeit

Leitung:	<i>Zwei erfahrene ReferentInnen</i>
Termin:	<i>als Inhouse-Seminar nach Absprache</i>
Dauer:	<i>Ein Seminartag (8 Stunden)</i>
Anzahl:	<i>max. 12 Teilnehmende</i>

Herausforderungen

Da Sie mit Kolleg/innen und Mitarbeiter/innen an entfernten Standorten zusammenarbeiten, setzen Sie Informations- und Kommunikationstechnologien wie bspw. die E-Mail ein, um geografische Distanzen zu überwinden. Durch die permanente Weiterentwicklung der Technologien ändert sich jedoch auch die Art, wie Informationsaustausch stattfindet. Mit diesem Tempo müssen Sie, Ihre Kolleg/innen und Mitarbeiter/innen mithalten, denn ein steter Zugriff auf alle geschäftsrelevanten Daten ist letztendlich eine der Grundvoraussetzungen, um die Wettbewerbsfähigkeit aufrecht zu erhalten. Hierzu gehört nicht nur eine effektive Datenverwaltung, wie sie viele der auf dem Markt erhältlichen Datenbanksysteme bieten. Immer mehr kommt es auch darauf an, dass die Informationen innerhalb einer Organisation schnell und sicher unter ihren Mitarbeiter/innen ausgetauscht werden und dass darüber hinaus eine gemeinsame Arbeit – egal ob im Alltag oder in Projekten – möglich wird, bei der die Teammitglieder weder zeitlichen noch geografischen Beschränkungen unterliegen.

Daher wird sich in diesem Seminar mit aktuellen Technologietrends zu Themen der Kollaboration, Kommunikation, Datensynchronisation, Web- und Videokonferenzen auseinander gesetzt und deren Einsatz beispielhaft erprobt.

Zielgruppe

Sie sind eine Führungskraft mit Personal-, Fach oder Budgetverantwortung, die räumlich verteilte Teams leitet oder zukünftig leiten wird. Sie möchten sich mit der Vielzahl der zur Verfügung stehenden Informations- und Kommunikationstechnologien auseinandersetzen, um einige davon sinnvoll in Ihre tägliche Arbeit einzubeziehen.



Unsere Ziele, Ihr Nutzen

Sie lernen (u.a. mittels Einsatz von Tablet-PCs),

- durch einen Überblick über aktuelle Kollaborations- und Kommunikationstechnologien neue Möglichkeiten für die Zusammenarbeit in verteilten Teams kennen,
- exemplarisch durch direktes Experimentieren mit ausgewählten Lösungen aus dem Bereich der Kollaborationstechnologien, wie die verfügbare Technologie einzusetzen sind,
- Vor- und Nachteile unterschiedlicher Kollaborations- und Kommunikationstechnologien kennen,
- wie neue Trends Ihre Arbeitsweise beeinflussen können, gleichzeitig bewerten Sie dabei Einsatzmöglichkeiten und leiten Anwendungsszenarien für Ihren Alltag ab.

Inhalt

Computervermittelten Kommunikation in räumlich verteilten Teams

- Praktische Erläuterung von relevanten Kommunikationsmodellen
- Reflexion über das eigene räumlich verteilte Arbeiten

Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten von Kollaborationstechnologien

- Synchrone und asynchrone Technologien (Web-Conferencing, Web 2.0-Technologien, Plattformen für die Arbeit in virtuellen Teams etc.)
- Typen von Kollaborations-, Kommunikations- und Koordinationswerkzeugen
- Vor- und Nachteile unterschiedlicher Kollaborations- und Kommunikationstechnologien
- Effektive Moderation von Webkonferenzen
- Analyse des eigenen Bedarfs und Auswahl geeigneter Medien

Technologie-Update

- Vorstellung aktueller Trends im Bereich Kollaborations- und Kommunikationssysteme
- Demonstration verschiedener Produkte
- Erfahrungen mit ausgewählten Werkzeugen durch praktische Übungen

Datensynchronisation und IT-Sicherheit

- Möglichkeiten des Datenabgleichs und des gemeinsamen Zugriffs in verteilten Teams
- IT-Sicherheit als Kernmerkmal guter räumlich verteilter Zusammenarbeit

Kontakt: Bei Fragen zum Seminarinhalt, -ablauf und -organisation wenden Sie sich bitte an uns: verteilteteams@uni-goettingen.de